

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 40 (1978)

Heft: 6

Rubrik: 27. BEA

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Besuchen auch Sie die 27. BEA im strahlenden Frühlingskleid – inmitten von Bäumen, blühenden Sträuchern und Blumen !

In dieser ansprechenden Umgebung präsentieren Aussteller aus der ganzen Schweiz und dem Ausland ihre neuesten Produkte.

Haushalt Hallen 1 + 2

Ein repräsentativer Querschnitt durch das neueste Angebot an Gross- und Kleinapparaten, modernsten Geräten und Einrichtungen zur Erleichterung der Haushaltarbeiten. (Restaurants: Cave vaudoise und Restaurant Lötschberg).

Freizeit, Musik und Unterhaltung, Bürobedarf

Hallen 3 + 4

Bastler, Bücher- und Musikliebhaber finden hier wertvolle Anregungen für freie Stunden; das beliebte Trio Eugster ist täglich anwesend und wird ihnen gerne einen ihrer bekannten Schlager singen.

Degustation Hallen 3, 5 + 6

BEA-Kino Halle 7

Ein abwechslungsreiches Kino-Programm bietet gute Unterhaltung – auf dem gleichen Boden ist das vom Cercle des Chefs de Cuisine Berne geführte Restaurant HOSPES für Gaumenfreuden besorgt.

Bauen, Industrie, Küchenbau, Sonderschau

Elektroheizung Halle 8

Die Idee des neu ausgebauten Eisstadions Allmend mit dem Holzboden hat sich bewährt. Dort, wo sonst die Pucks flitzen, präsentieren Aussteller Ideen für Altbausanierung und Innenausbau, Umbauten (Baustoffe und -elemente, Kücheneinrichtungen, Bäder, Saunas, Cheminées, Heizungen, Wand- und Bodenbeläge usw.).

Das neugetaufte Restaurant Walliserkanne oder die beliebte Chemi-Bar (abends Musik) bieten bei einer zünftigen Walliser-Spezialität beste Erholung.

An der Kunstausstellung der Vereinigung der Künstler und Kunstfreunde, in den Rampen des Eisstadions, zeigen Künstler aller Stilrichtungen ihre Werke.

Zivilschutz Halle 9

Eine der modernsten und zweckmässigsten Zivilschutzanlagen steht während der ganzen BEA dem

Besucher offen – im Restaurant Zivilschutz wird, wie könnte es anders sein, der traditionelle Spatz mit Suppe serviert.

Gewerbe an der Arbeit, Druckerei BEA-PRINT

Halle 10

Diese Sonderschau des Kantonal-bernischen Gewerbeverbandes zeigt viele interessante, z.T. sehr selten gewordene Berufe an der Arbeit.

In der vom Schweiz. Buchdruckerverein betriebenen Ausstellungsdruckerei wird die tägliche BEA-Zeitung gesetzt und gedruckt.

Im Restaurant Chez Macky verwöhnt Sie der Meister persönlich mit Leckerbissen aus der ganzen Schweiz.

Münchener Hofbräuhausorchester

im grossen Ausstellungsrestaurant Halle 11

Neu: Bielersee-Stube, Wein und Fische.

Das Restaurant Pot-au-Feu Halle 12

ist bekannt als gepflegtes Grossrestaurant mit ausgezeichneter Küche und vielen bekannten Spezialitäten.

Grünes Zentrum Halle 13

Mit einer neugestalteten, farbenprächtigen Produktenschau, Kochdemonstrationen, Degustationen, Information im Wechsel mit einer grossen Filmschau auf drei Leinwänden vermag die Eidg. Alkoholverwaltung sicher viele Besucher zu interessieren. Im bewährten Restaurant Obstgarten können vorwiegend einheimische Produkte genossen werden.

Milchverband Bern mit Alpkäserei in Betrieb, Kantonalbernischer Metzgermeisterverband, Schnupperbäckerei, Kegelbahn Hallen 15 + 16

Nach langer Zeit ist es endlich wieder einmal möglich, eine Alpkäserei in Betrieb zu zeigen, daneben werden Milch- und Käseprodukte in grosser Vielfalt angeboten. Die rassigen Grillspezialitäten und feinen Backwaren werden wie jedes Jahr grossen Absatz finden. Wie wär's mit einem Besuch der gemütlichen Raclettestube oder einem kühlen Bier im Restaurant Kegelbahn?

Möbel, Innenausbau, Berner Innendekorateure, Musik und Unterhaltung, Wohnen, Mode, Modeschau, Bärner Zytigs- und Radio-Egge, Sonderschauen: PTT, Frauen im Dienste der Gemeinschaft, Schweiz.

Rotes Kreuz, Sektion Bern-Mittelland Halle 15 + 16
Mannigfaltige Auswahl an Wohn- und Inneneinrichtungen von antik bis modern, geschmackvolle Wohnkultur bietet die Schau der Berner Innendekorateure, frühlinghafte Mode und Accessoires; die beschwingte Modeschau der Frauenschule Bern auf der Galerie von Halle 16 im Café Modezentrum beweist, dass Sie und Er sich wieder gerne elegant kleiden. Auch viel Musik und Unterhaltung (Radio, TV etc.) ist in diesen vielseitigen Hallen zu finden; das Spitzentrio Peter, Sue und Marc erwartet in Halle 15 seine Fans. Die zahlreichen neuen Sonderschauen wie PTT mit ihren vielfältigen Dienstleistungen in einer eindrücklichen Werbe- und Verkaufssonder- schau; SRK Sektion Bern-Mittelland mit Gesundheitswesen, Autodienst, Blutspendedienst, Kurswesen; Zivilschutz mit dem Thema «Frauen im Dienste der Gemeinschaft» werden sicher ein grosses interessiertes Publikum anziehen.

Das Restaurant Schilthorn wird auch dieses Jahr mit kulinarischen Ueberraschungen aufwarten.

Schweiz. Agrotechnische Vereinigung SAV mit Landmaschinen, Landw. Forstamt Hallen 17 A, B, C
Die Landmaschinen sind für den Landwirt unentbehrliche Helfer geworden. Trotz grossem Angebot wird weiter entwickelt und geprüft. Die grosse Landmaschinenschau der SAV zeigt an der BEA 78 in drei Hallen und im Freigelände eine komplette Arbeits-



kette mit vielen Neuerungen. Die täglich einstündigen Vorführungen und Demonstrationen ermöglichen es, an Ort und Stelle die verschiedenen Maschinentypen zu studieren. Zudem steht dem interessierten Landwirt der SAV-Informationsdienst in Halle 17 B zur Verfügung.

Landwirtschaft Halle 18

Der aufgeschlossene Landwirt sollte auf keinen Fall einen Besuch dieser Halle mit landw. Geräten, Hilfsstoffen, Futtermitteln, Fachliteratur u.a.m. unterlassen. Im urchigen Berner Restaurant wird für wärschafte Verpflegung nach Bauernart gesorgt.

Ornithologie, Grossvieh, Pferde, Kleinvieh, Hunde Hallen 19–23

Die grosse Tierausstellung mit Simmentaler Fleckvieh, Braunvieh aus dem Oberhasli, Pferden, Ponies ist für die ganze Familie das BEA-Erlebnis. Die Jungtiere bereiten mit ihren Kapriolen viel Freude und Heiterkeit (Kälbchen, Ferkel, Gizzi, Lämmchen, junge Hunde usw.). Täglich fachkundig kommentierte Tiervorführung.

Freigelände

In einem neuen Pavillon orientieren die BKW unter dem Motto «Strom dient den Menschen». Camping, Gartenbedarf, -möbel, Schwimmbäder, Garagen usw. ergänzen das Ausstellungsangebot; neu im Freigelände: Sportzentrum Jugend und Sport: das Kant. Amt für Jugend und Sport Bern organisiert im Sportzentrum und auf dem Rasenplatz bei den Tierhallen Demonstrationen, Turniere und Sport zum Mitmachen (BEA-OL usw.). Die vielen leuchtenden Blumen rund um das verträumte Ausstellungsschädeln laden zu erholendem Verweilen an der wärmenden Frühlingssonne ein.

Bahnvergünstigungen: Auskunft ab welchen Stationen Spezialbillette (auch im Tram gültig) erhältlich sind, erteilt Tel. Nr. 031 - 188. Kein Abstempeln der Billette! Mit den geräumigen Tramwagen SVB Nr. 9 gelangen Sie bequem vor die Tore der BEA (Eingang A).

Eintrittspreise

Erwachsene Fr. 4.50

Kinder von 6 bis 16 Jahren, Studenten und Lehrlinge gegen Ausweis Fr. 1.50

AHV-Rentner, Gesellschaften
(ab 10 Personen), Militär in Uniform
Eintrittskarten, gültig während der
ganzen Dauer der BEA

Fr. 3.—
Fr. 13.50

Vom 5.—8. Mai 1978
finden im Rahmen der BEA im EMPFA-Areal
vis-à-vis der Ausstellung die
Tag des Schweizer Pferdes
2. Ausstellung für Inlandpferde statt.

Elite-Auktion 8. Mai 1978

Sportveranstaltungen:
Fahr-, Dressur- und Springprüfungen

Vorführungen
mit allen ausgestellten Pferden
Veranstalter:
Verein der Freunde des Schweizer Pferdes und
Schweizerischer Pferdezuchtverband

Mehr Komfort auf unseren Landmaschinen

W. Luder, Eidg. Forschungsanstalt Tänikon TG

Der unaufhaltsame Einzug der Technik in allen Bereichen der Landwirtschaft hat wohl die meisten Bauern von körperlicher Schwerarbeit weitgehend befreit; dagegen bringt besonders die Spezialisierung oder schon die Vereinfachung der Betriebe zum Teil mit sich, dass gewisse Arbeiten trotz moderner Verfahren häufig über längere Zeit verrichtet werden müssen und damit der menschliche Organismus oft einseitig belastet wird. Diese Beobachtung trifft beispielsweise für den Traktor- oder Mähdrescherfahrer auf grösseren Betrieben und in Lohnunternehmen zu, wenn er ganze Arbeitstage oder sogar Wochen auf dem Fahrerstand verbringt und immer mehr oder weniger dieselben Hand- und Fußbewegungen ausführt. In solchen, aber auch in weniger extremen Fällen, können bereits kleine Änderungen an der Ausstattung des Arbeitsplatzes spürbare Erleichterungen bringen. Deshalb lohnt es sich, bei der Neuanschaffung einer Landmaschine auf eine Reihe von Einzelheiten zu achten.

Grundlagen zur Beurteilung des Arbeitsplatzes

Gegenwärtig sind internationale Bestrebungen im Gange, um allgemeingültige Normen zur Gestaltung der Arbeitsplätze auf Traktoren und selbstfahrenden Landmaschinen auszuarbeiten. Dabei gilt es wohl in

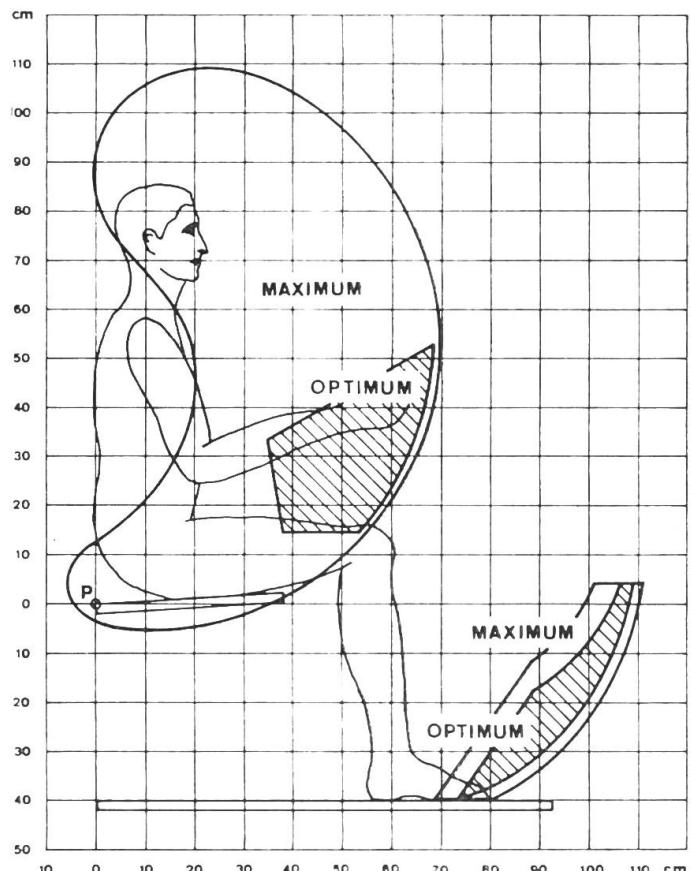


Abb. 1: Häufig bediente Hebel, Schalter und Pedale sollten so angeordnet sein, dass sie rasch und mühelos (ohne Bücken oder Rutschen) erreicht werden können (Schema nach Zander. P = Bezugs-punkt des Sitzes).